

Nachhaltige Abfallwirtschaft in Quarzbichl

EIN AVUS 500B VERSORGT DIE ENTSORGUNGSBETRIEBE UND 1.400 HAUSHALTE MIT REGENERATIV ERZEUGTEM STROM AUS BIOABFÄLLEN

Auf dem Gelände der WGV Quarzbichl wird seit 2014 aus Biogas mittels eines Blockheizkraftwerks (BHKW) Strom und Wärme erzeugt. Letztere wird direkt verbraucht, der Strom wird ins Netz eingespeist. Hier werden ca. 23.000 Tonnen Bioabfall aus den Landkreisen Bad Tölz-Wolfratshausen und Weilheim-Schongau sowie eine Teilmenge aus der Stadt München verarbeitet.

Die Blockheizkraftwerke haben eine elektrische Leistung von 800 und 637 kW. Jährlich werden damit mindestens 6,00 Gigawattstunden Strom (im Jahr 2021 waren es 6,15 GWh) und 6,30 GWh Wärme erzeugt. Etwa 1,75 GWh des erzeugten Stroms decken den Bedarf aller Anlagenbereiche in Quarzbichl, einschließlich der Verwaltung. Der verbleibende, größere Teil wird in das Stromnetz eingespeist, sodass etwa 1.400 Haushalte mit regenerativem Strom versorgt werden können.



WGV Recycling GmbH
wgv-quarzbichl.de

avus 500b
Biogas
637 kW elektrisch
704 kW thermisch
Installation im Container



Mittlerweile wurde ein weiteres BHKW vom Typ avus 500b von 2G in Betrieb genommen. Gründe für die Aufstockung der Kapazität waren die Ausfallsicherung bei Reparaturen am vorhandenen Blockheizkraftwerk und die Möglichkeit, die vor allem im Winter auftretenden Spitzen bei der Gaserzeugung vollständig für die Stromerzeugung zu nutzen.